

[61726] Verlag von  
**F. H. Hänsel** in Plauen, Vogtl.  
 (Kommissionär: Herr Otto Klemm, Leipzig.)

**29. Jahrgang.**

**1889.**

## Hänsel's Notiz-Blatt über Papiergeld und Münzen.

Zeitschrift für das Geldwesen, Industrie-,  
 Handels- und Verkehrs-Interessen.

Jährlich 6 Nummern in zweimonatlichen  
 Zwischenräumen zu dem billigen Preise von  
 75  $\text{S}$  ord., bar mit 40 % Rabatt und auf  
 10 — 1 Freixemplar.

### Inhalt:

1. Kursirendes giltiges Papiergeld und dessen Einlöschungskassen. a. Noten mit Umlaufsfähigkeit im gesamten Reichsgebiet. b) Noten mit beschränktem Umlaufgebiet. c. Ausländisches Papiergeld. 2. Ausser Kurs gesetzte Zahlungsmittel etc. 3. Ausser Kurs gesetztes Geld, welches noch eingelöst wird. 4. Verbotene Münzen und Papiergeld. 5. Werthlose und nothleidende Effecten. 6. Minderwerthige Effecten. 7. Zahlungsmodus und Werth österreichisch-ungarischer Effecten. 8. Falsches in Kurs gebrachtes Geld. 9. Neue Fälschungen. 10. Schwindel-Geschäfte. 11. Kündigungen und Convertirungen. 12. Rückzahlungen. 13. Liquidationen. 14. Konkurse. 15. Dividenden. 16. Postwesen. 17. Telegraphie. 18. Eisenbahnwesen. 19. Commerzielles. 20. Geld- und Münzwesen. 21. Bankwesen. 22. Wechselverkehr. 23. Aufgebotene Werthpapiere. (Abhanden gek., gestohlen etc.) 24. Werthangeben über Handels- und Rechnungsmünzen etc. etc. etc.

Um schnelligste Aufgabe Ihrer Kontinuation pro 1889 wird höflichst gebeten, da Hänsel's Notiz-Blatt nur auf Verlangen expedirt wird.

Berechnung erfolgt erst bei Versendung von No. 2 und nehme Remittenden innerhalb 3 Monaten vom Datum der Faktura an zurück.

Probenummern stelle in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Inserate und Beilagen finden durch Hänsel's Notiz-Blatt ausserordentlich wirksame Verbreitung und werden erstere mit 50  $\text{S}$  pro Petit-Spaltzeile, letztere nach Uebereinkommen berechnet.

Hochachtungsvoll

Plauen, Vogtl., im November 1888.

**F. H. Hänsel.**

## Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg.

[62727]

**Weihnachtslieder**, 60 alte und neue für Schule u. Haus. Bearbeitet von Caroline Wichern. Text u. Noten. 4. Aufl. 48 S. 40  $\text{S}$ .

— Wohlfeile Ausgabe. (Nur bar m. 25 %.)  
 5 Exempl.  $\text{M}$  1 ord. — 20 Exempl.  
 $\text{M}$  3. ord. — 50 Exempl.  $\text{M}$  6 ord.

[61728] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

### Die Reichsgesetze

betreffend die

## Besteuerung des Branntweins

vom 24. Juni 1887 und 8. Juli 1868

und betreffend die

## Steuerfreiheit des Branntweins

zu gewerblichen Zwecken

vom 19. Juli 1879

erläutert durch

Gesetzesmotive, Ausführungsvorschriften,  
 Rechtsprechung, Verwaltungs-Entscheidungen  
 und der Praxis entnommene  
 Grundsätze.

Von

### Otto Stämmler,

Steuerrath zu Colbergermünde.

Preis kart. 6  $\text{M}$  50  $\text{S}$  ord., 4  $\text{M}$  85 netto.

Subskriptionspreis bis 15. Dezember 1888:

5  $\text{M}$  ord., 4  $\text{M}$  netto.

Weiteren Bedarf bitte ich bar zu verlangen.

In Kommission liefere ich erst nach Erlöschen des Subskriptionspreises zum erhöhten Preise.

Berlin, Mitte November 1888.

**Julius Springer.**

## Verlagshandlung von Alphons Dürr in Leipzig.

[61729]

Leipzig, im Herbst 1888.

Auf Ihrem Lager bitte ich nicht fehlen zu lassen meine

### Collection

## Pletsch'scher Kinderbücher,

welche gegenwärtig 21 Bände umfaßt.

Ich habe, um Ihre Verwendung noch lohnender als bisher zu gestalten, die Bezugsbedingungen dergestalt geändert, daß ich Ihnen

ein komplettes Exemplar (21 Bände)  
 gegen bar mit 50 % Rabatt für 40  $\text{M}$   
 75  $\text{S}$  liefere.

Außerdem erlaube ich mir Sie darauf hinzuweisen, daß ich bei Barbestellungen bereits  
 auf 6 Exemplare (auch gemischt) ein  
 Freixemplar

gewähre. Bei der Ihnen bekannten Absatzfähigkeit der Pletsch'schen Bücher, der altbewährten Lieblinge der Kinderwelt, welche in diesem Jahr in umfassender Weise in zahlreichen Weihnachts-Katalogen zur Anzeige gelangen, wird, dafern Sie von Bezug der kompletten Kollektion absehen sollten, eine Partiestellung von 7/6 Exemplaren mit keinerlei Risiko verbunden sein.

Hochachtungsvoll

**Alphons Dürr.**

[61730] Soeben erschien und wurde versandt:

Dr. Karl Krause's

## Deutsche Grammatik

für

## Ausländer jeder Nationalität

mit besonderer Rücksicht auf ausländische  
 Institute im Inlande und deutsche Institute  
 im Auslande

neu bearbeitet

von

**Dr. Karl Neger.**

4. verbesserte Auflage. Preis brosch. 3  $\text{M}$   
 60  $\text{S}$ , in Leinen gebunden 4  $\text{M}$  20  $\text{S}$ .

33  $\frac{1}{3}$  % Rabatt.

Bar 7/6 14  $\text{M}$  40  $\text{S}$  brosch., 17  $\text{M}$  20 geb.

Ich bitte um Verwendung für diese neue Auflage der bereits bewährten, in allen Welttheilen bekannten Grammatik. Dieselbe ist in neuer Orthographie geschrieben und enthält viele Verbesserungen.

Ich bitte, das Buch jedem Lehrer des Deutschen zuzusenden, desgl. den Vorstehern von Privat-Instituten und Pensionaten für Ausländer, Ihren ausländischen Kunden, sowie den grösseren Bibliotheken.

Prof. Dr. Bechstein sagt von der 3. Auflage: „In diesem Buche vereinigt sich die Wirksamkeit des wissenschaftlich geschulten Sprachkenners und des erfahrenen Schulmannes in einer vorzüglichen und förderlichen Weise. Mit allem Recht kann dasselbe als eine der ausgezeichnetsten deutschen Sprachlehren genannt und gerühmt werden.“

Es ist keineswegs nur ein Lehrbuch für Ausländer, sondern ebenso gut auch für die Deutschen, für Lehrer und Schüler.“

Prospekte zum Verteilen aus der Hand stelle zur Verfügung. Ich lasse das Buch Ostermesse 1889 disponieren und bitte deshalb um ausgedehnte Ansichtsversendung.

Rostock, 20. November 1888.

**Wilh. Werthers Verlag.**

[61731] Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Die

## Welt- und Lebensanschauung Friedrich Ueberwegs

in seinen

**philosophisch-kritischen Abhandlungen.**

Nebst einer

biographisch-historischen Einleitung

von

**Dr. M. Brasch.**

34 Bogen. gr. 8°. Geheftet 8  $\text{M}$  ord.,  
 6  $\text{M}$  in Rechnung, 5  $\text{M}$  35  $\text{S}$  bar  
 und 7/6.

Leipzig, im November 1888.

**Gustav Engel.**